

CHRONIK 2013

Yoki Mertens leistete von November 2012 bis Mai 2013 in der Fairview Primary School in Kapstadt ein freiwilliges soziales Praktikum ab und kümmerte sich um die Kontakte der Schule mit der Grundschule Am Lousberg.

Beim Klima-Aktions-Tag in Aachen und beim Weltfest des Eine Welt Forum Aachen e. V. hat sich die Partnerschaft mit einem Stand beteiligt und das Klimaticket weiter vorgestellt. Dieses Projekt hat in 2013 die 8000-Euro-Grenze überschritten!

Benefizspiel - Fußballspiel für Hokisa

Am 31.8.2013 spielte die deutsche Nationalmannschaft der Jugend Buch-Autoren gegen eine Ferien_Fußball - Camp-Mädchen-Mannschaft. Das Ergebnis : über 1300 Euro für HOKISA, das AIDS-Waisenhaus in Masipumelele!



Shonelle Williams, Mitarbeiterin von Selfhelp Manenberg, war für zehn Wochen zu Besuch in Aachen. Sie nahm am Projekt „Stärkung zivilgesellschaftlicher Akteure in Ländern des Südens durch Austausch und Kooperation“ des Konkreten Friedensdienstes teil.

Süd-Partner von NRW-Nichtregierungs-Organisationen lernten die Rolle und Arbeitsweise deutscher Organisationen kennen.

Shonelle hospitierte im Spielhaus Kennedypark, in der OGS der Grundschule am Lousberg und in der Kindertagesstätte RoKoKo.

Die Fahrradsammlung brachte wieder 140 gebrauchte Fahrräder nach Kapstadt. Shonelle half tatkräftig bei der diesjährigen Sammelaktion mit und konnte dann auch - zurück in Kapstadt - bei der Verteilung der Fahrräder helfen.



Norbert in Manenberg

Norbert Kuntz ist seit Mai bei Selfhelp Manenberg und will dort in den nächsten drei Jahren Projekte auf den Weg bringen.



3 Studenten der KatHo Aachen waren im Auslandpraktikum bei Abalimi: Dabei erarbeiteten sie einen Projektantrag für ASA kommunal für 2015. So soll mehr Kontinuität beim Klimaticket entstehen auch in Kapstadt Kompensationsspenden ein geworben werden bei den Kunden von Abalimi und Harvest of Hope-Kunden.

Patsy Daniels, Projektleiterin von Selfhelp Manenberg besuchte Aachen und insbesondere „ihre“ Partnerorganisationen im Welthaus. Es wurde ein neues ASA-Süd-Nord-Projekt für das kommende Jahr vorbereitet, wozu Patsy auch in Berlin Gespräche mit den Verantwortlichen von ASA führte. Ebenso wie Kollegin Shonelle feierte auch Patsy ihren diesjährigen Geburtstag im Welthaus ;-)



Das Wandbild am Bunker Sandkaulstraße (seit 2000) ist nun im Zuge des Bunker-Abbruchs verschwunden. Die Aachener Künstlerinnen Brele Scholz und Uta Göbel - Groß haben eine Dokumentation erstellt, das entstandene Poster hängt im Flur des Welthauses.

Schüleraustausch

Zum zweiten Mal fand ein Süd-Nord-Austausch von Schülern der Phoenix High School in Manenberg zum Kreisgymnasium Heinsberg statt. Diesmal kamen vier Schüler zusammen mit dem stellvertretenden Schulleiter Jeremy Ontong nach Deutschland. Sie besuchten selbstverständlich den Unterricht in Heinsberg, kamen zum Weltfest ins Welthaus nach Aachen, legten gemeinsam mit ihren Gastgebern ein großes Blumenbeet auf dem Heinsberger Schulhof an und erfreuten sich an diversen Ausflügen u.a. nach Amsterdam und Brüssel (EU-Parlament).



Kinder- und Jugend-Theater an Guga S'Thebe

Der Lehrstuhl Gebäudelehre der RWTH ist in Kapstadt aktiv. Die StudentInnen unter der Leitung von Prof. Bernadette Heiermann und Nora Müller bauen am Guga S'Thebe Kulturzentrum in Langa ein neues Theater und sind als World - Capital - of - Design – Projekt anerkannt und registriert worden. Die Partnerschaft hat dabei manche Tür geöffnet, die Kontakte in der Verwaltung konnten genutzt werden.



Kurz vor Jahresende konnte Peter Blum während einer Privatreise die diesjährigen Spenden des Klimatickets persönlich an Rob Small von Abalimi Bezekhaya überreichen.